

Belobigung für Hans-Jürgen Ulrich durch das BMAS

Pressemitteilung vom 10.12.2014

Frankfurt, 10.12.2014. MLT-Geschäftsführer Hans-Jürgen Ulrich wurde für seinen Fachbeitrag „Dekontamination mit dem Begasungsmittel Wasserstoffperoxid als Ersatz für Formaldehyd in Laboratorien und Tierhaltungsanlagen der Schutz- und Sicherheitsstufe 2 – 4“ belobigt. Ulrich erhielt diese Auszeichnung im Rahmen der Veranstaltung „AGSpublik 2014“, die am 24.11. 2014 im Besucherzentrum des Bundespresseamtes in Berlin durchgeführt wurde. Zuvor nahm die MLT Medizin- und Labortechnik am Wettbewerb um den 10. Deutschen Gefahrstoffschutzpreis des BMAS teil. Der Gefahrstoffschutzpreis wird alle zwei Jahre vom BMAS ausgelobt und von der BAuA, die die Geschäfte des AGS führt, organisiert.

Der Wettbewerb des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales erfreute sich auch in diesem Jahr wieder großer Resonanz. Der erste Preis wurde zwar an einen anderen Bewerber vergeben, jedoch entschied die Jury, den Beitrag von Ulrich herauszuheben und mit einer Belobigung zu würdigen. Der Wettbewerb honoriert seit Jahren unter dem Motto „Umgang mit Gefahrstoffen sicherer machen, Innovationen fördern“ vorbildliche und wegweisende Aktivitäten zum Schutz vor Gefahrstoffen, denn die Arbeit mit Gefahrstoffen ist für viele Beschäftigte zwar alltäglich, dennoch fehlen im Umgang mit den oft „unsichtbaren Gefahren“ – trotz der Gefahrstoffverordnung und des Regelwerks – praktische Lösungsmöglichkeiten.

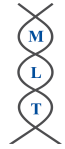
„In Laboratorien und Tierhaltungsanlagen wird zur Dekontamination technischer Anlagen der Schutz- und Sicherheitsstufen 2 bis 4 bislang ausschließlich die Formalinbegasung nach TRGS 522 eingesetzt“, so Hans-Jürgen Ulrich im Statement zu seiner Belobigung. „Mehrjährige Versuchsreihen zeigen jedoch, dass anstelle des als krebserzeugend eingestuften Formaldehyds häufig Wasserstoffperoxid verwendet werden kann. Die neue TRBA 100 ‚Schutzmaßnahmen für Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen in Laboratorien‘ führt Wasserstoffperoxid nun als geeignetes Begasungsmittel auf, Wasserstoffperoxid wurde auch in die Liste der vom Robert-Koch-Institut geprüften und anerkannten Desinfektionsmittel und –verfahren aufgenommen“, so Ulrich.

„Wir sind sehr glücklich über diese Belobigung. Eine tolle Auszeichnung für unser Unternehmen. Dies ist ein schöner Gradmesser für die Arbeit unseres Teams sowie die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren Kunden“, erklärte Ulrich abschließend. Die MLT Medizin- und Labortechnik hat eine Schulung ausgearbeitet, die Begaser auf den Einsatz des Begasungsmittels Wasserstoffperoxid in Theorie und Praxis vorbereitet. Hierzu hat MLT ein Simulationsmodell entwickelt, an dem die Teilnehmer/-innen Begasungen durchführen und anschließend den Dekontaminationserfolg mittels Bioindikatoren überprüfen können.

Über MLT

Seit über 20 Jahren ist MLT im Bereich der gesetzlichen, technischen und organisatorischen Anforderung an Sicherheitsbereiche BSL2 – BSL 4 tätig.

Geschäftsführer Hans-Jürgen Ulrich ist Experte im Bereich BioSafety und im Ausschuss für biologische Arbeitsstoffe (ABAS) zur Beratung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS). Hier ist er auch Vorsitzender des Expertenkreises Labortechnik (ELATEC).



Kontakt

*MLT Medizin- und Labortechnik
Hans-Jürgen Ulrich
Werrastr.3
60486 Frankfurt/Main
Telefon/Fax: 069 – 437861
Handy: 0172 – 9317293
eMail: mlt.labortechnik@t-online.de
Web: <http://www.mlt-labortechnik.de>*